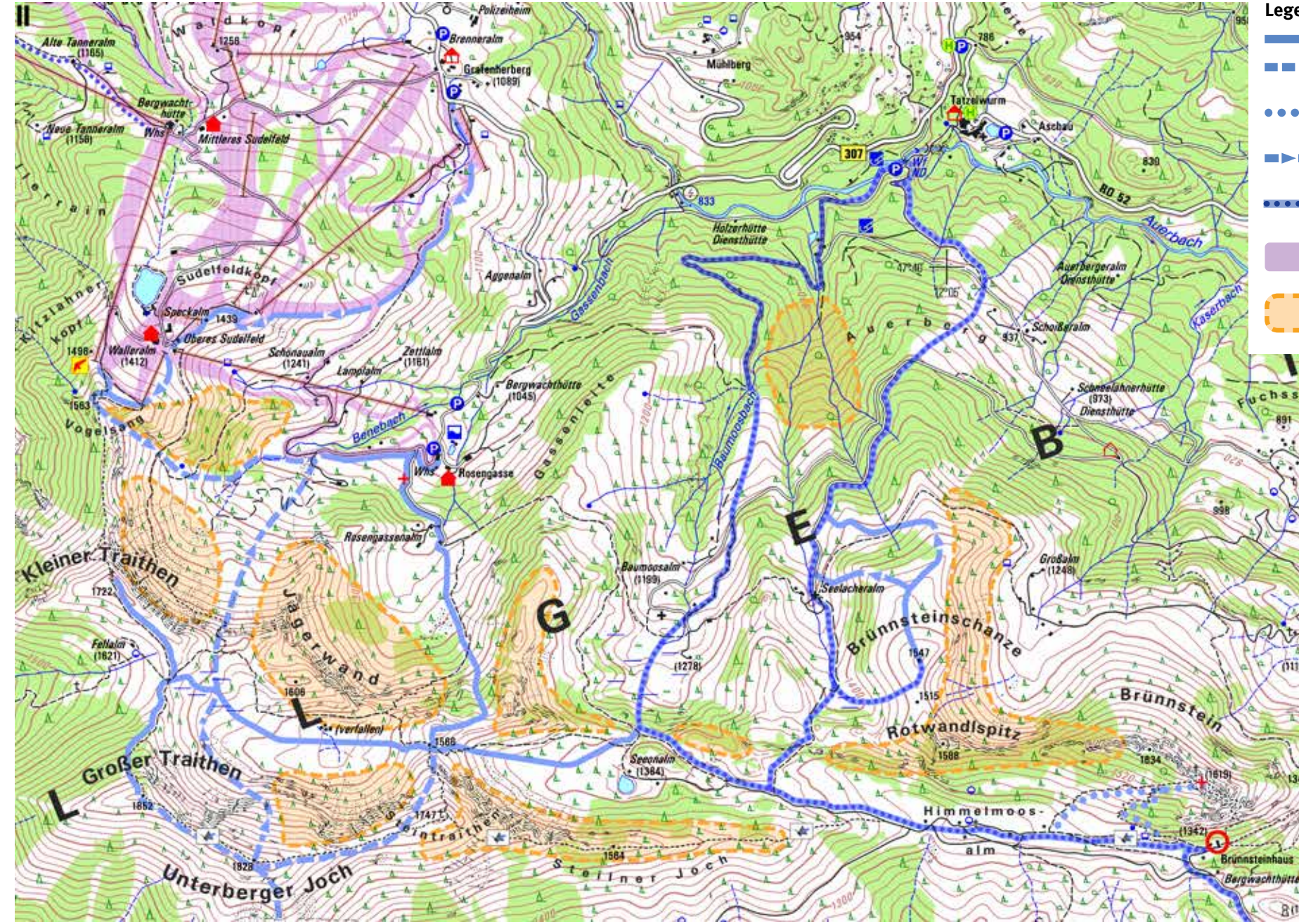


Natürlich auf Tour im Brunnstein-Traithen-Gebiet – Routenempfehlungen beachten

Tiere und Pflanzen sind schutzbedürftig



Die störmpfindlichen Raufußhühner sind in den Bayerischen Alpen vom Aussterben bedroht. Störungen von Reh-, Rot- und Gamswild (Schalenwild) führen zu erhöhten Verbiss-Schäden im Bergwald. Der Bergwald wiederum schützt vor Lawinen, Muren und Steinschlag, verhindert Erosion und sichert die Trinkwasserversorgung.



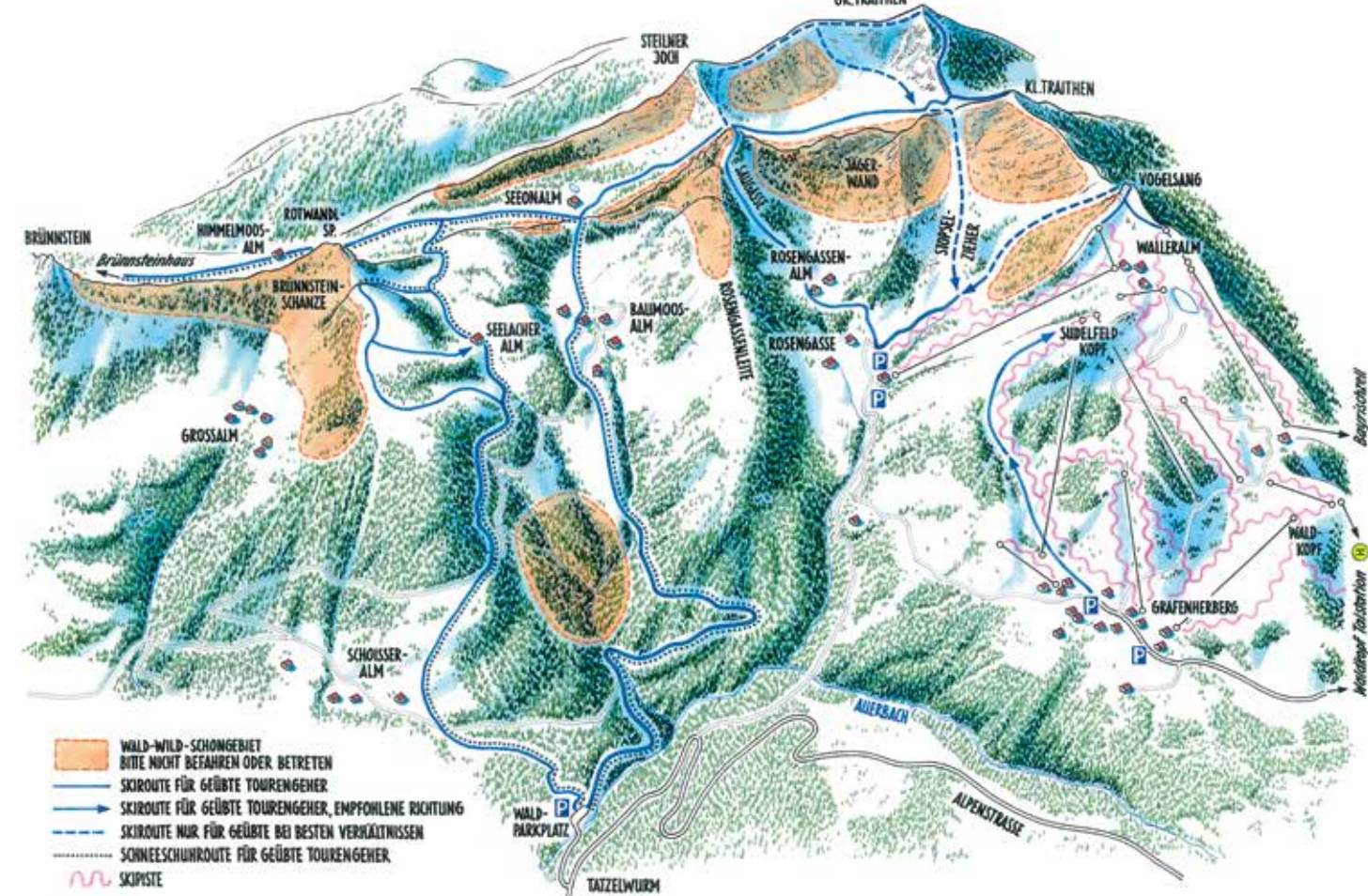
- Legende**
- Skiroute für geübte Tourenger
 - - - Skiroute nur für Geübte bei besten Verhältnissen
 - Skiroute für geübte Tourenger, zu Fuß
 - ▶▶▶▶▶ Skiroute für geübte Tourenger, empfohlene Richtung
 - Ski- und Schneeschuhroute für geübte Tourenger
 - Skipiste (Bei Skitouren Regeln beachten!)
 - Wald-Wild-Schongebiet, Skitouren- und Schneeschuhgeher: Bitte nicht betreten oder befahren!



Für alle Touren gilt: Sie bewegen sich im ungesicherten alpinen Gelände auf eigenes Risiko. Auf alpine Gefahren, insbesondere Lawengefahr, müssen Sie selbst achten. Eine Haftung wird nicht übernommen.



Brunnstein – Traithen



- WALD-WILD-SCHONGEBIET BITTE NICHT BEFAHREN ODER BETRETEN
- SKIROUTE FÜR GEÜBTE TOURENGEHER
- ▶▶▶▶▶ SKIROUTE FÜR GEÜBTE TOURENGEHER, EMPFOHLENE RICHTUNG
- - - SKIROUTE NUR FÜR GEÜBTE BEI BESTEN VERHÄLTNISSEN
- SCHNEESCHUHROUTE FÜR GEÜBTE TOURENGEHER
- SKIPISTE



Naturverträglich Skitouren- und Schneeschuhgehen

NEU AUCH FÜR FREERIDER

Wendelstein-Brunnstein-Traithen-Gebiet



Naturverträglich Skitouren- und Schneeschuhgehen

Die DAV-Kampagne „Natürlich auf Tour“ vermittelt die Ergebnisse des DAV-Projektes „Skibergsteigen umweltfreundlich“ und der Untersuchung „Wildtiere und Skilauf im Gebirge“ des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt- und Verbraucherschutz (StMUV) und des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (LfU). Seit 1995 setzen sich DAV, StMUV und LfU in diesem Kooperationsprojekt für naturverträgliches Skitouren- und Schneeschuhgehen in den Bayerischen Alpen ein. Eingebunden sind die zuständigen DAV- und ÖAV-Sektionen, lokale und regionale Behörden, Forstbetriebe, private Grundeigentümer, Bergwacht, Bergführerverband, Bund Naturschutz, Landesbund für Vogelschutz, Verein zum Schutz der Bergwelt, Deutscher Skiverband, IG Klettern, Naturfreunde, Landesjagdverband, Bauernverband, Alm-/Alpwirtschaftlicher Verein, Bergbahnen, Bundeswehr etc. Alle Tourengebiete zwischen Berchtesgaden und Bodensee wurden bearbeitet und werden auf lange Sicht von regionalen Arbeitsgruppen betreut.

Sensible Bereiche meiden

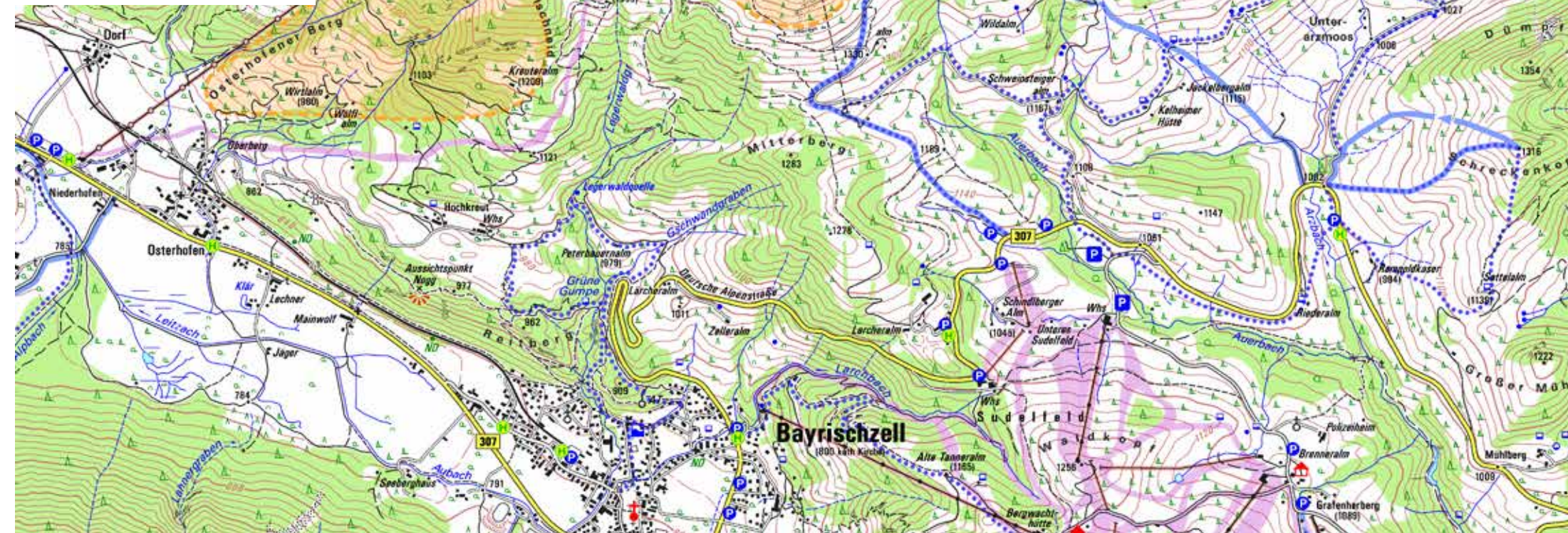
Der Bergwald und der Bereich der Waldgrenze bieten Lebensraum für gefährdete Tierarten. Besonders die Wintermonate sind für die Tiere eine harte Zeit. Raufußhühner überleben beispielsweise nur durch Anpassung und äußerste Energieeinsparung. Sie sind auf bestimmte, eng begrenzte Überwinterungsgebiete angewiesen. Selbst wenn man die Tiere nicht sieht, kann es zu Fluchtreaktionen kommen. Werden sie zu oft gestört, fallen die Mahlzeiten aus. Die Tiere überleben den Winter nicht, sie verhungern.

Wenn Sie Tiere nicht stören und Pflanzen nicht schädigen wollen, halten Sie sich bitte an die Routenempfehlungen. Vielen Dank!

Natürlich auf Tour im Wendelstein-Gebiet – Routenempfehlungen beachten

Legende

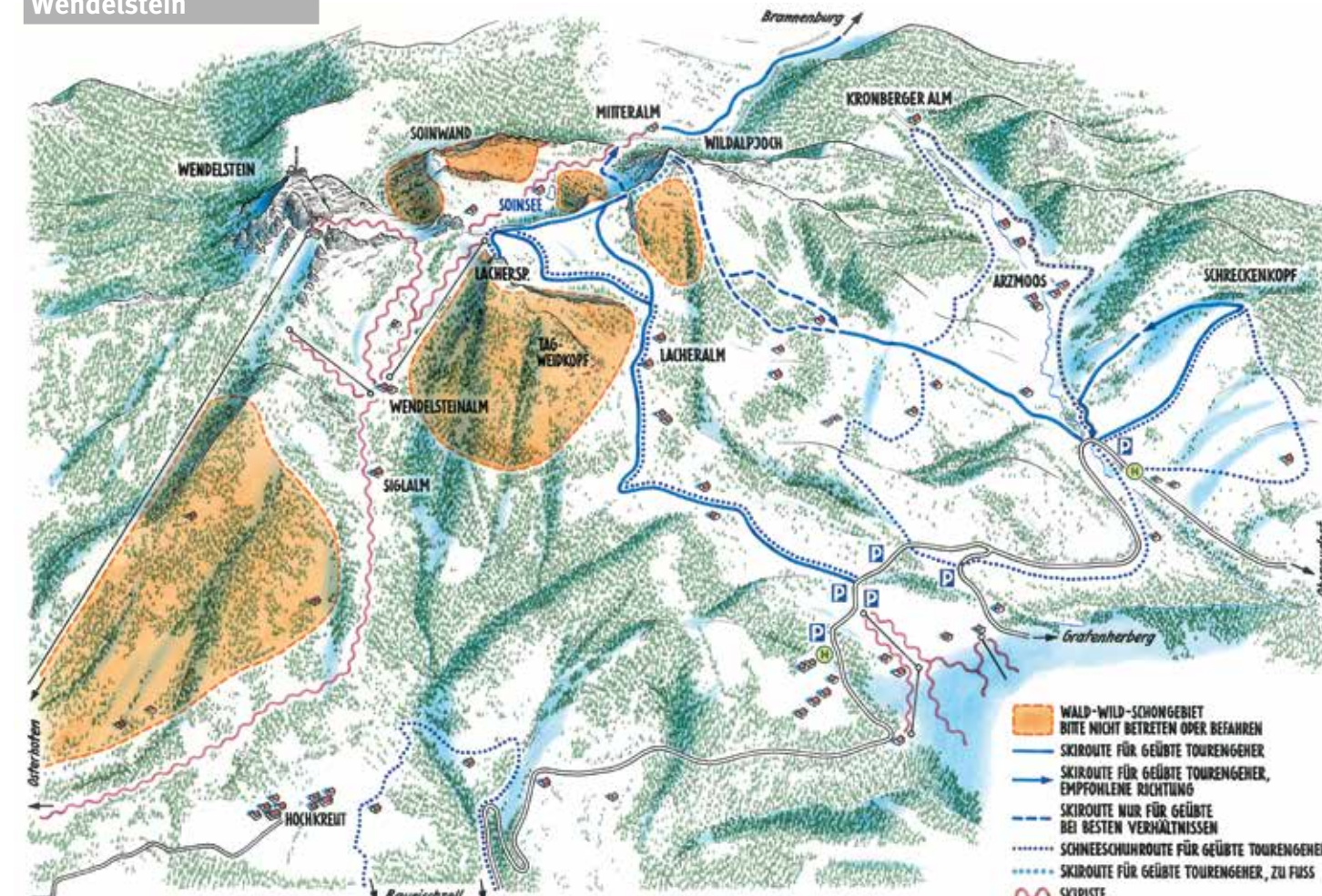
- Skiroute für geübte Tourengeher
- Skiroute nur für Geübte bei besten Verhältnissen
- Skiroute für geübte Tourengeher, zu Fuß
- ▶▶ Skiroute für geübte Tourengeher, empfohlene Richtung
- Schneeschuhroute für geübte Tourengeher
- Ski- und Schneeschuhroute für geübte Tourengeher
- Skipiste (Bei Skitouren Regeln beachten!)
- Wald-Wild-Schongebiet, Skitouren- und Schneeschuhgeher: Bitte nicht betreten oder befahren!



Für alle Touren gilt:
Sie bewegen sich im ungesicherten alpinen Gelände auf eigenes Risiko. Auf alpine Gefahren, insbesondere Lawinengefahr, müssen Sie selbst achten. Eine Haftung wird nicht übernommen.



Wendelstein



Alpenvereinskarten

Die Alpenvereinskarte BY16 zeigt alle „Natürlich auf Tour“ Ski- und Schneeschuhrouen, alle Wald-Wild-Schongebiete sowie die Regelungen für Tourengehende in den Skigebieten dieser Region.

alpenverein.de/natuerlich-auf-tour

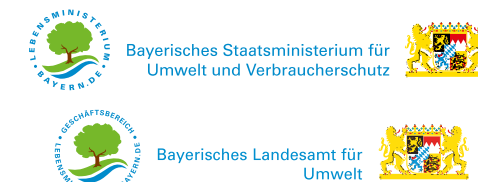
Dort finden Sie alle Infos zur Kampagne und zum Projekt „Skibergsteigen umweltfreundlich“.

alpenvereinaktiv.com

Alle Skitouren und Schneeschuhrouen im Tourenportal der Alpenvereine, die das AV-Qualitätssiegel haben, entsprechen den „Natürlich auf Tour“-Kriterien. Außerdem sind in dem Portal alle Wald-Wild-Schon- und Wildschutzgebiete enthalten.

Partner

Die DAV-Kampagne „Natürlich auf Tour“ wird unterstützt vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sowie vom Bayerischen Landesamt für Umwelt.



Die Vereinbarkeit von Sport und Umwelt ist ein zentrales Anliegen des Deutschen Alpenvereins. Dabei wird der DAV von seinen Partnern unterstützt. Die Versicherungskammer Bayern ist seit 1997 Partner des Deutschen Alpenvereins.



Dieses Schild weist Ihnen in besonders sensiblen Bereichen den naturverträglichen Weg



Bitte beachten Sie diese Stopp-Schilder an Wald-Wild-Schongebieten



Herausgeber: Deutscher Alpenverein e.V., Anni-Albers-Straße 7, 80807 München, Tel. 089/140 03-0, E-Mail: info@alpenverein.de, Internet: www.alpenverein.de/natuerlich-auf-tour | Für den Inhalt verantwortlich: DAV Ressort Naturschutz und Kartografie | Konzeption: Kommission Skibergsteigen umweltfreundlich | Zeichnungen/Skizzen: Sebastian Schrank | Kartgrundlage: Nutzung der Geodaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung | Fotos: Andreas Strauß, picture alliance/Franz Faltermaier, Manfred Schuermann, Henning Werth | Gestaltung: Gschwendtner & Partner, München | Druck: FIBO Druck- und Verlags GmbH, Neuried | Auflage: 5000 Stück, November 2021